

## **Zeitungsbericht**

### **Senioren­gemeinschaft für den Landkreis Lichtenfels e. V.**

#### **„Ein Verein stellt sich nach über einem Jahr Bestehen nochmal vor“**

Nach langer Vorbereitung wurde der Verein „Senioren­gemeinschaft für den Landkreis Lichtenfels e. V.“ vor über einem Jahr gegründet. Sinn des Vereins ist es, dass sich die Mitglieder gegenseitig mit alltäglichen Hilfen im Leben unterstützen.

So können sie ihre eigenen Fähigkeiten zum Wohle aller einbringen und sich dadurch, entsprechend ihrer jeweiligen Möglichkeiten gegenseitig ein selbstbestimmtes Leben in vertrauter Umgebung erleichtern.

Damit ist die Senioren­gemeinschaft eine hilfreiche Ergänzung zu den bestehenden Leistungen von Pflegediensten, Handwerkern, Beförderungsunternehmen etc., wobei anzumerken ist, dass hier keinesfalls eine Konkurrenz aufgebaut wurde.

Alle Bürger des Landkreises Lichtenfels und der näheren Region können Mitglied werden. Dabei ist es unerheblich, ob sie aktiv im Verein mitarbeiten oder ob sie notwendige Unterstützung in Anspruch nehmen möchten.

Zu erwähnen ist besonders, dass j e d e r beitreten kann (er/sie muss kein Senior sein). Gerne gesehen sind auf jeden Fall auch jüngere Mitglieder, die es verstehen, u. a. mit Senioren umzugehen und diese mit Freude unterstützen möchten.

In diesem Zusammenhang freut sich der Verein besonders, dass er gerade als 222. Mitglied eine junge Dame mit 20 Jahren gewinnen konnte, welche in der Altenpflege berufstätig ist und deshalb weiß, welche Hilfe Bedürftige benötigen. Über weiteren Zuspruch an Jugendlichen würde man sich sehr freuen, denn es gibt momentan mehr Hilfesuchende als Hilfeleistende.

Es handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit, die mit einer Aufwandsentschädigung von 6 €/Std. vergütet wird. Jeder Helfer kann sich so im Jahr über alle seine ehrenamtlich erwirtschafteten Aufwandsentschädigungen 2400 € steuerfrei dazuverdienen. Dies ist auch für Empfänger von ALG I und ALG II ohne Anrechnung möglich. Der Stundenbeitrag für die geleistete Hilfe beträgt allerdings 8 €, da der Verein für die Differenz von 2 € Versicherungen abschließt und Fixkosten bezahlen muss.

Als Altersvorsorge können auch durch aktive Hilfeleistung erarbeitete Aufwandsentschädigungen auf einem Treuhandkonto des Vereins angespart werden. Wenn später selbst Hilfe benötigt wird, kann diese vom Treuhandkonto bezahlt werden.

Kommunen, Organisationen, Einrichtungen und Unternehmen können Fördermitglied werden, Hilfe und Unterstützung anbieten, jedoch keine Unterstützung erhalten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt hier 50 €

Eine Form der Unterstützung wäre auch, wenn Unternehmen Mitgliedsbeiträge übernehmen, damit die Seniorengemeinschaft eventuell durch ihren Einsatz Ausfallstunden der betrieblichen Mitarbeiter minimieren kann.

Der Jahresbeitrag von 30,-- € (Ehepaare 45,-- €) schließt bei Tätigkeiten im Rahmen des Vereins eine Unfall-, Haftpflicht- und Kaskoversicherung ein, welche von der Seniorengemeinschaft übernommen wird.

Im Angebot der Hilfeleistung sind u. a. Einkaufen, Fahrten, Unterstützung im Haushalt oder Garten, und vieles Mehr. Es muss allerdings eine Hilfe sein, die im Rahmen bleibt. Arbeiten, die einen gewissen Umfang der Größenordnung übersteigen, können nicht immer bewältigt und müssen dann auch mal abgelehnt werden bzw. wird dem Hilfesuchenden in einem solchen Fall eine Institution genannt, welche hier evtl. helfen kann bzw. es wird an heimische Firmen weiterverwiesen.

Die Seniorengemeinschaft wird vom Vorstand auf Anfragen gerne in anderen Vereinsveranstaltungen vorgestellt. Auch besitzt die Gemeinschaft mittlerweile einen Alterssimulationsanzug, welcher jederzeit zum Einsatz bei Schulen (z. B. im Sozialkundeunterricht) oder Veranstaltungen angefordert werden kann. Wer diesen trägt, hat die Vorstellung, wie sich Senioren im gewissen Alter fühlen (Schwerfälligkeit nachlassende Sehkraft usw.) und kann sich besser in ältere Menschen hineinversetzen.

Es soll auch das Gesellschaftliche nicht fehlen, weshalb die Seniorengemeinschaft u. a. auch gemeinsame Treffen anbietet. Dabei kommen die Mitglieder zusammen, lernen sich kennen und bauen dadurch auch Freundschaften und gegenseitiges Vertrauen auf. Geplant sind in der weiteren Zukunft Nachmittage zur Unterhaltung mit Kaffee/Kuchen oder Spielmachen usw. So fand erstmals im August ein Spielenachmittag statt.

Zwischendurch bemüht sich die Seniorengemeinschaft immer mal wieder, für ihre Mitglieder Informationsabende zu veranstalten. Der erste Info-Abend findet **in Lichtenfels am 05.09.2017 in der ehemaligen „Synagoge“ um 18.00 Uhr zum Thema Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht** statt. Geplant ist als nächste Veranstaltung ein Vortrag über das Thema Demenzfrüherkennung/Umgang mit Demenz. Zu diesen Informationsveranstaltungen sind jeweils auch interessierte Nichtmitglieder gerne willkommen.(pi)